Erster gemeinsamer Garteneinsatz im neuen Kirchengrundstück

Ein Versprechen: Wir gestalten diesen Ort gemeinsam.

06.12.2025

Autor: Bianca Grunow
Fotos: Christian Grunow
Quelle: Gemeinde Rangsdorf



Ein Tag voller Energie und Gemeinschaft

Der 6. Dezember 2025 war kein gewöhnlicher Samstag. Dreißig Menschen kamen aus vier Gemeinden zusammen, ausgerüstet mit Sensen, Harken und Schubkarren. Sie verwandelten ein verwildertes Grundstück in Rangdorf in einen Ort, der wieder betreten und genutzt werden kann.

Das Wetter spielte mit: kein Regen, kein Wind – nur klare Luft und Licht, das die Arbeit leichter machte.

Müll verschwindet – Gemeinschaft entsteht

Was vorher ein Ort voller Unrat war, wurde Schritt für Schritt befreit. Berge von Müll verschwanden und mit jedem gefüllten Schubkarren wuchs das Gefühl: *Wir schaffen das gemeinsam.*

Zwischen den Arbeitsschritten entstanden die ersten Gespräche mit den Nachbarn. Freundliche Worte, neugierige Fragen, ein Lächeln – kleine Gesten, die den Grundstein für eine gute Nachbarschaft legten.

Stärkung für Körper und Seele

Und dann - mitten im Tun - wurden belegte Brötchen verteilt. Eine einfache, liebevoll vorbereitete Stärkung, die uns zusammen brachte.

Fazit: Ein voller Erfolg

Der erste Garteneinsatz war mehr als nur Arbeit. Er war ein Anfang.

- Das Grundstück ist nun begehbar.
- Die Gemeinschaft hat sich gezeigt und gestärkt.
- Ein Gefühl von Aufbruch liegt in der Luft.

Dies war kein Einsatz, dies war ein Versprechen: Wir gestalten diesen Ort gemeinsam.





